

WENN NICHT JETZT, WANN DANN?

Ihr Haus ist Ihr Zuhause. Hier verbringen Sie viel Zeit und investieren in Kauf, Reparaturen und Einrichtung, damit es besonders schön ist. Für Sie und Ihre Familie.

Energetische Sanierung – gut für Sie und Ihr Haus:

Bei der energetischen Sanierung geht es vor allem um Veränderungen am Haus, die Ihren Energieverbrauch reduzieren. Das können neue Fenster, Heizung, Dämmung und Ähnliches sein.

In Ihrem sanierten Eigenheim können Sie sich jeder Zeit über angenehme Temperaturen und weniger Heizkosten freuen. Sie steigern außerdem den Wert Ihres Hauses enorm. Das kommt auch Ihren Kindern oder anderen zukünftigen Hausbewohnenden zugute, denn es sichert ihnen möglicherweise ihre Zukunft.

Machen Sie ein Schmuckstück aus Ihrem Haus: Mit nachträglicher Dämmung, Einbau von Fenstern mit Mehrfachverglasung und einem sanierten Dach.

„Eine energetische Sanierung lohnt nicht mehr? Im Gegenteil! Der Wert unseres schönen Hauses hat sich gesteigert. Dank der Beratung haben wir viel Zeit und Geld gespart.“

© bernardbodo - stock.adobe.com



Tipp: Auch gedämmte Wände „atmen“. Sie lassen keine unnötige Wärme entweichen und leiten dennoch Feuchtigkeit aus dem Haus nach außen.

Für alle gängigen Dämmstoffe gilt: Sie sparen in der Regel um ein Vielfaches mehr Energie als für die Herstellung benötigt wird.

<https://url.nrw/dae>



WIR SIND FÜR SIE DA!

Stadt Geseke
An der Abtei 1
59590 Geseke

Ansprechpartnerin
Julia Krümmelbein
02942 500 391
julia.kruemmelbein@geseke.de



Eine Übersicht aller verlinkten Seiten im Zusammenhang mit der Klimakampagne „Klimaschutz mit BRAvour“ finden Sie unter:



www.bra.nrw.de/-3078

EINE AKTION DER BEZIRKSREGIERUNG ARNSBERG

IMPRESSUM
NRW.Energy4Climate GmbH
EUREF-Campus 1c, 40472 Düsseldorf
Telefon 0211 822 086-555
E-Mail kontakt@energy4climate.nrw
www.energy4climate.nrw
© NRW.Energy4Climate

Bezirksregierung Arnsberg
Seibertzstraße 1, 59821 Arnsberg
Telefon 02931 82-0
E-Mail poststelle@bra.nrw.de
www.bra.nrw.de

DRUCK
auf 100 % Recyclingpapier bei der Bezirksregierung Arnsberg



Bezirksregierung
Arnsberg



Stadt
Geseke



Bezirksregierung
Arnsberg



© Sunny studio - stock.adobe.com



SANIEREN

lohnt sich!



Klimaschutz mit BRAvour:
www.bra.nrw.de/klimaschutz

INVESTIEREN STATT VERHEIZEN

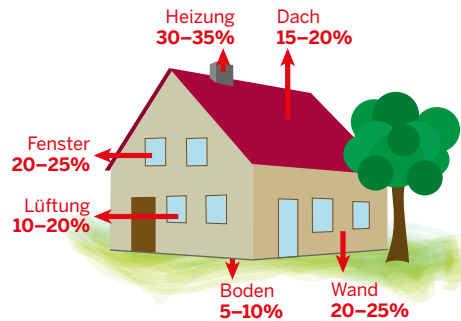
Um Ihr zuhause zum Wohlfühlort für Ihre Familie zu machen, sind warme Wohnräume im Winter und angenehme Kühle an Sommertagen besonders schön. In gedämmten Häusern ist das möglich. Leider verschwindet vor allem in Altbauten viel Wärme durch die Fenster, über das Dach oder durch den Keller. Durch Wärmedämmung und effiziente Gebäudetechnik können Sie sich und Ihren Liebsten ein wohlig warmes Zuhause schaffen und dabei auch noch Geld und Heizkosten sparen. Ein saniertes Haus verbraucht nämlich nur noch ein Drittel an Gas oder Öl im Vergleich zum unsanierten Haus.

Den Großteil der Energie in Wohngebäuden verbrauchen wir für Heizung und Warmwasser mit insgesamt 85%. Nur 15% gehen auf das Konto von Beleuchtung und Haushaltsgeräten. Jedes Haus und Sanierung hat zwar andere Voraussetzungen, aber ob Rundumdämmung oder Teilsanierung: Alle Wege führen zum Ziel.

Ihr Haus ist von 1994 oder älter?
Dann lohnt es, sich über eine energetische Sanierung zu informieren. Beim Thema Wärmedämmung sowie effiziente Gebäudetechnik schlummert ein enormes Sparpotenzial.



Energieverluste bei einem Altbau



Kaum noch Energieverluste nach Sanierung



Berechnung: IpeG Institut Paderborn, Arnold Drewer

IN FÜNF SCHRITTEN ZUR ENERGETISCHEN SANIERUNG

Sie interessieren sich für eine energetische Sanierung, aber wissen nicht genau, wo Sie anfangen sollen? Wir haben die fünf wichtigsten Schritte zur Sanierung zusammengefasst:

1. Qualifizierte Energieberatung

Eine qualifizierte Energieberatung bei Ihnen Zuhause ist eine verlässliche Grundlage für das Sanierungsvorhaben. Bei der Energieberatung werden die energetischen Schwachpunkte Ihres Gebäudes erkannt und Sie darüber aufgeklärt, welche Sanierungsmaßnahmen sinnvoll sind. Die Stadt Geseke bietet in Kooperation mit dem Netzwerk „Sanieren mit Zukunft im Kreis Soest“ kostenfreie Initialberatungen zur energetischen Sanierung an. Melden Sie sich dazu bei der Stadt Geseke. Energieberatung bietet auch die Verbraucherzentrale an. Mehr Infos finden Sie hier:

<https://url.nrw/bafa>
www.energie-effizienz-experten.de/
<https://url.nrw/vz>

2. Finanzierungsplan

Überprüfen Sie die finanziellen Spielräume und voraussichtlichen Kosten der Sanierungspläne. Die Energieberaternen können dabei unterstützen. Zur Finanzierung hochwertiger energetischer Sanierungsmaßnahmen stehen bundes- und landesweite sowie regionale Förderprogramme zur Verfügung.

3. Sanierungsplanung und professionelle Baubegleitung

Bei größeren Sanierungsvorhaben ist es sinnvoll, die Planung und Baubegleitung Fachkräften zu überlassen. Diese nehmen die Wünsche auf und legt die Sanierungsmaßnahmen gemeinsam mit Ihnen fest. Sie bestätigen die Einhaltung der öffentlich-rechtlichen Anforderungen und kümmert sich um die Umsetzung der Details. Baubegleitende haben die Aufgabe, die Sanierungsmaßnahmen in der Umsetzung zu überwachen. So können Baumängel schon im Vorhinein vermieden werden. Wer die Bundesförderung für effiziente Gebäude BEG in Anspruch nimmt, kann auch eine Unterstützung zur Baubegleitung bekommen.

Mehr Informationen finden Sie hier:

<https://url.nrw/bafa2>
<https://url.nrw/kfw2>

4. Wahl der Handwerksbetriebe

Holen Sie sich zur Auswahl eines geeigneten Handwerksbetriebs immer mehrere Angebote ein. Achten Sie darauf, dass die Angebote genaue Produktangaben, Materialstärken und -qualitäten beinhalten. Je detaillierter die Angebote sind, desto besser kann die Qualität beurteilt und verglichen werden. Solide Betriebe belegen ihr Know-how mit Referenzen. Beim Vergleich der Angebote kann auch die Bau- oder Energieberatung sowie das Architekturbüro helfen.

5. Abnahme und Übergabe

Zum Abschluss der Sanierung bestätigen Sie dem ausführenden Handwerksunternehmen die auftragsgemäße Umsetzung, beschreiben eventuelle Mängel und vereinbaren Fristen für Nachbesserung in einem Abnahmeprotokoll. Holen Sie sich dabei Unterstützung von Ihrer Fachplanung oder Energieberatung.

© Joe Woods - unsplash.com

© Andrey Popov - stock.adobe.com



FINANZSPRITZEN

Für energetische Sanierungsmaßnahmen gibt es viele staatliche Finanzspritzen und die Möglichkeit Ausgaben steuerlich abzusetzen: Gefördert werden Einzelmaßnahmen an der Gebäudehülle, die Anlagentechnik, Heizungstechnik, Heizungsoptimierungen und Fachplanungen bzw. Baubegleitungen.

Da diese Möglichkeiten einem ständigen dynamischen Prozess unterliegen, schauen Sie unter:

url.nrw/foerder-navi

<https://url.nrw/foerder>

url.nrw/foerder-bafa

<https://url.nrw/kfw>

UND JETZT?

Eine individuelle, professionelle Beratung und Planung ist eine wichtige Grundlage für jede Sanierung.

Unterschiedliche Voraussetzungen wie zum Beispiel Lage des Gebäudes, Bausubstanz, Budget und Vorstellungen der Bauverantwortliche werden bei der Energieberatung in das Sanierungskonzept berücksichtigt.